



RNC liefert starke finanzielle und operative Ergebnisse für das erste Quartal, senkt weiterhin Kosten und stärkt Bilanz -Prognose für 2020 bekräftigt-

RNC wird am 7. Mai 2020 um 10:00 Uhr (Eastern Time) einen Anruf/Webcast veranstalten, um die Ergebnisse des ersten Quartals zu diskutieren. Nordamerikanische Anrufer wählen bitte: 1-888-231-8191, internationale Anrufer wählen bitte: 1-888-231-8191, internationale Anrufer wählen bitte: 1-888-231-8191: (+1) 647-427-7450. Für den Webcast dieser Veranstaltung klicken Sie [hier](#) (Informationen zum Wiedergabebeginn finden Sie unten).

Toronto, Ontario - 7. Mai 2020 - Royal Nickel Corporation dba. RNC Minerals ("RNC" oder das "Unternehmen") (TSX:RXN - <https://www.commodity-tv.com/play/rnc-minerals-new-strategy-as-a-gold-company-with-straight-forward-plans/>) freut sich, seine Finanzergebnisse und den Rückblick auf die Aktivitäten für die drei Monate bis zum 31. März 2020 bekannt zu geben. Alle Beträge sind in kanadischen Dollar ausgedrückt, sofern nicht anders angegeben. Weitere Informationen finden Sie im Management's Discussion & Analysis ("MD&A") von RNC und in den ungeprüften verkürzten konsolidierten Zwischenabschlüssen für die drei Monate, die am 31. März 2020 und 2019 endeten.

Höhepunkte

- Die konsolidierte Goldproduktion des ersten Quartals 2020 beträgt 24.816 Unzen - die Prognose für die Goldproduktion im Jahr 2020 von 90.000 bis 95.000 Unzen wird aufrechterhalten (unter der Annahme, dass es zu keiner wesentlichen Betriebsunterbrechung aufgrund des COVID-19-Virus kommt).
- Proaktive Reaktion auf COVID-19: RNC hat ihre proaktive Reaktion zur Überwachung der COVID-19-Situation in ihren Betrieben fortgesetzt und Verfahren eingeführt, die der Gesundheit und Sicherheit ihrer Mitarbeiter und Interessenvertreter Vorrang einräumen.
- Die konsolidierten Gesamtkosten (AISC)¹ für das erste Quartal 2020 in Höhe von 1.101 USD pro verkaufter Unze entsprachen der für 2020 festgelegten Spanne von 1.050 bis 1.200 USD pro verkaufter Unze. RNC strebt AISC-Kosten von etwa 1.000 USD pro verkaufter Unze bis Ende 2020 an.
- Der bereinigte Gewinn¹ in Höhe von 12,6 Mio. US-Dollar bzw. 0,02 US-Dollar pro Aktie für das erste Quartal 2020 lag um 1,1 Mio. US-Dollar unter dem Wert von 13,7 Mio. US-Dollar im vierten Quartal 2019, was in erster Linie auf weniger verkaufte Unzen zurückzuführen ist.
- Das bereinigte EBITDA¹ betrug im ersten Quartal 2020 13,6 Mio. US-Dollar oder 0,02 US-Dollar pro Aktie und lag damit um 0,8 Mio. US-Dollar unter dem Wert von 14,4 Mio. US-Dollar im vierten Quartal 2019, was in erster Linie auf weniger verkaufte Unzen zurückzuführen ist.
- Gestärkte Kassenlage und Bilanz: RNC beendete das erste Quartal 2020 mit einer starken Cash-Position von 38,4 Mio. US-Dollar und einem Betriebskapital von 30,7 Mio. US-Dollar, was einer Verbesserung von 3,8 Mio. US-Dollar bzw. 4,2 Mio. US-Dollar gegenüber dem 31. Dezember 2019 entspricht. Der Barmittelbestand des ersten Quartals ist nach Abzug von Zahlungen für Goldabsicherungsvereinbarungen in Höhe von insgesamt 5,3 Millionen US-Dollar angegeben.

- **Wachsende HGO-Tagebau-Pipeline: Jüngste Bohrungen deuten auf das Potenzial für eine Verlängerung der Lebensdauer der Tagebauten Baloo und Fairplay North hin.**
- **Fortsetzung des HGO-Explorationserfolgs nach Neuverhandlung von Morgan Stanley Royalty: Kürzlich durchgeführte Bohrungen in Verbindung mit einer Überprüfung der historischen Explorationsdatenbank identifizieren weiterhin eine Reihe von Gebieten bei HGO für weitere Explorationen, darunter**
 - **Das hochrangige Aquarius-Projekt ("Aquarius", früher Corona-Projekt).**
 - **Eine neu interpretierte Struktur 5 km nördlich der historischen Trident-Mine (die früher ~1 Million Unzen produzierte).**
 - **Mögliche Tagebauerweiterungen für die Projekte Mousehollow und Hidden Secret, wie bereits am 23. Januar, 29. Januar und 27. Februar 2020 angekündigt.**
- **Normal Course Issuer Bid angekündigt: Am 15. April 2020 gab RNC bekannt, dass es die Genehmigung der Toronto Stock Exchange (die "TSX") für ein Normal Course Issuer Bid zum Kauf von bis zu 30.415.198 seiner ausgegebenen und ausstehenden Stammaktien (das "Angebot") erhalten hat. Jegliche Käufe im Rahmen des Angebots würden unter anderem die Überzeugung von RNC widerspiegeln, dass seine Stammaktien mit einem erheblichen Abschlag gegenüber ihrem echten Wert gehandelt werden.**

Paul Andre Huet, Chairman & CEO, kommentierte dazu: "Ich bin sehr zufrieden mit unserer starken operativen Leistung im ersten Quartal, die sich in den heute vorgelegten soliden Finanzergebnissen widerspiegelt. Trotz der Herausforderungen im Zusammenhang mit den australischen Buschfeuern, den anschließenden starken Regenfällen und der aktuellen COVID-19-Situation meldete RNC einen starken Start ins Jahr 2020 mit einer Goldproduktion von insgesamt 24.816 Unzen im ersten Quartal. Wir haben nicht nur eine starke Produktion geliefert, sondern auch unseren Abwärtstrend bei den AISC fortgesetzt, was unserem Ziel von 1.000 US-Dollar pro Unze bis Ende 2020 entspricht. Die AISC von 1.101 US\$ pro Unze für Verkäufe im Quartals, bedeuten eine Verbesserung um 30 US\$ pro Unze gegenüber dem vierten Quartal 2019.

Die kontinuierlichen Verbesserungen unserer AISC-Leistung wurden trotz gestiegener Kosten im Zusammenhang mit den Buschfeuern und ungünstigen Witterungsbedingungen sowie der doppelten Verschiebung von Abbaubetrieben über die Mahlgeschwindigkeiten hinaus erzielt, um die Halden von Beta Hunt und Higginsville vor der Mühle weiter aufzufüllen. Dies ist eine bemerkenswerte Leistung unserer australischen Betriebe und etwas, worauf ich persönlich sehr stolz bin.

Obwohl wir derzeit aufgrund der laufenden globalen COVID-19-Pandemie keine wesentlichen Auswirkungen auf den Betrieb von RNC, auch nicht in Bezug auf Lieferanten, Dienstleister und Mitarbeiter, erwarten, überwacht das Management weiterhin die Entwicklungen, um bei Bedarf geeignete Maßnahmen ergreifen zu können. Die Unternehmensleitung hat sich dafür entschieden, die Lagerbestände des ROM, die sich jetzt auf insgesamt 106.000 Tonnen belaufen, zu erhöhen, falls es in Zukunft zu Störungen des Bergwerksgeländes oder der Lieferkette kommen sollte. Diese Strategie erwies sich vor den australischen Buschbränden, die sowohl Q4 2019 als auch Q1 2020 betrafen, als umsichtig.

Infolge des proaktiven Ansatzes, den wir in den letzten beiden Quartalen zur Bewältigung dieser Herausforderungen verfolgt haben, bleiben wir auf Kurs, um unsere Prognose für die Goldproduktion

im Jahr 2020 von 90.000 bis 95.000 Unzen und AISC¹ von 1.050 bis 1.200 US-Dollar pro verkaufter Unze zu erreichen, vorausgesetzt, es kommt zu keiner nennenswerten Betriebsunterbrechung aufgrund des COVID-19-Virus.

Während des Quartals generierten unsere Betriebe trotz der erheblichen logistischen Herausforderungen weiterhin einen starken Cashflow. Mit einem Cash-Saldo von 38,4 Millionen US-Dollar nach Abzug von 5,3 Millionen US-Dollar für unsere Absicherungsgeschäfte befindet sich RNC derzeit in der stärksten Finanzposition in seiner Geschichte und wir freuen uns darauf, auch in diesem Jahr für unsere Stakeholder Leistung abzuliefern".

COVID-19 Bereitschaft

Im Anschluss an die Pressemitteilung der RNC vom 18. März 2020 hat das Unternehmen als Reaktion auf die COVID-19-Pandemie weiterhin strenge Kontrollmaßnahmen in seinen Betrieben aufrechterhalten. Es wurden Verfahren eingeführt, um sicherzustellen, dass die Betriebsstätten so gut wie möglich vorbereitet sind und auf die Situation reagieren. RNC hat die Ratschläge der örtlichen Gesundheitsbehörden aktiv verfolgt und das Personal vor Ort angewiesen, bei der An- und Abreise zum und vom Standort Vorsichtsmaßnahmen zu treffen und Isolationsperioden einzuhalten, falls jemand Symptome zeigt, die mit COVID-19 übereinstimmen. Die hauptamtliche Krankenschwester und das unterstützende medizinische Personal von RNC überwachen den Status der Personen, die den Standort betreten und verlassen und die Betriebe wurden von allen externen Besuchern, die für den Geschäftsbetrieb nicht kritisch sind, abgeschottet.

RNC wird sich weiterhin an diese variable Situation anpassen, wobei die Gesundheit und Sicherheit seiner Mitarbeiter und Interessenvertreter oberste Priorität haben.

Betriebsergebnisse

Tabelle 1 - Höhepunkte Betriebsergebnisse für die Zeiträume bis zum 31. März 2020 und 2019

Für die drei Monate bis zum 31. März,	2020	2019
Goldbetriebe (konsolidiert)		
Gemahlene Tonnen (000s)	314	50
Ausbringung	93%	92%
Gold gemahlen, Gehalt (g/t Au)	2.35	3.20
Produziertes Gold (Unzen)	24,816	4,778
Verkauftes Gold (Unzen)	24,626	6,375
Durchschnittlicher realisierter Preis (US \$/Unze verkauft)	\$1,493	\$1,211
Betriebskosten (US \$/Unze verkauft) ¹	\$965	\$898
All-in-unterstützende Kosten (AISC) (US \$/Unze verkauft) ¹	\$1,101	\$1,030
Gold (Beta-Hunt-Mine)¹		
Gemahlene Tonnen (000s)	186	50
Gold gemahlen, Gehalt (g/t Au)	2.58	3.20
Produziertes Gold (Unzen) ¹	17,170	4,778
Verkauftes Gold (Unzen)	17,078	6,375

Betriebskosten (US \$/Unze verkauft) ¹	\$944	\$898
Gold (HGO-Mine)		
Gemahlene Tonnen (000s)	128	-
Gold gemahlener Gehalt (g/t Au)	2.00	-
Produziertes Gold (Unzen)	7,646	-
Verkauftes Gold (Unzen)	7,548	-
Cash-Betriebskosten (US \$/Unze verkauft) ¹	\$1,013	-

1. Non-IFRS: Die Definition und der Abgleich dieser Maßnahmen sind im Abschnitt 14 "Non-IFRS Measures" der MD&A der RNC vom 6. Mai 2020 enthalten.

Auf konsolidierter Basis wurden im ersten Quartal 2020 314.000 Tonnen mit einem durchschnittlichen Goldgehalt von 2,35 g/t gemahlen, um insgesamt 24.816 Unzen Gold zu produzieren. Die Verfügbarkeit der Mühlen blieb in einem stabilen Bereich und lag im Durchschnitt bei über 95%, was mit dem vorherigen Quartal übereinstimmt. Die Produktion im ersten Quartal 2020 bestand aus Material aus dem Untertagebau Beta Hunt, dem Tagebau Baloo, dem Tagebau Fairplay North und einer kleinen Menge an Haldenmaterial. Der im ersten Quartal gefräste Gehalt von 2,35 g/t war niedriger als der Gehalt von 2,60 g/t im Vorquartal, was teilweise auf die Verarbeitung von minderwertigem Haldenmaterial zurückzuführen ist, um die Auswirkungen der regionalen Straßensperrungen während der australischen Buschfeuer und der anschließenden Überschwemmungen durch schwere Regenfälle auszugleichen.

Die Betriebskosten¹ und AISC¹ betragen 965 USD bzw. 1.101 USD pro verkaufter Unze auf konsolidierter Basis für das erste Quartal 2020.

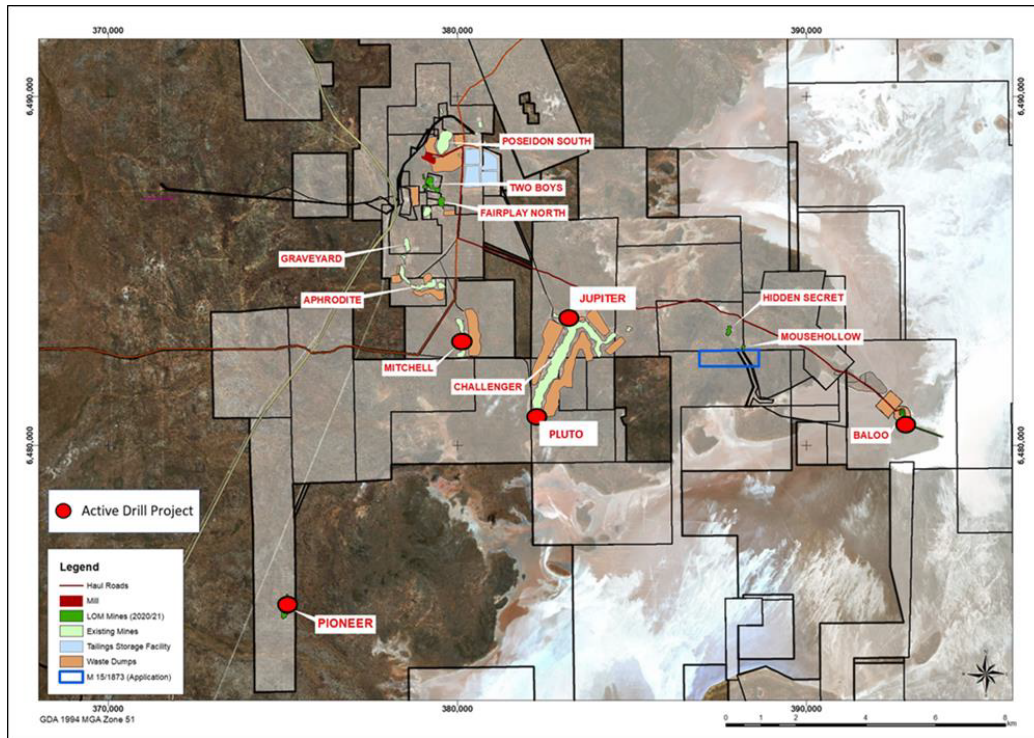
Nach dem starken Jahresbeginn hält RNC an seiner konsolidierten Produktions- und Kostenprognose für seine australischen Betriebe (Beta Hunt und HGO) von 90.000 bis 95.000 Unzen Gold bei einem durchschnittlichen AISC¹ von US\$ 1.050 bis US\$ 1.200 pro verkaufter Unze fest. RNC strebt weiterhin AISC¹-Kosten von etwa 1.000 US-Dollar pro verkaufter Unze bis Ende 2020 an.

1. Es wird auf die Non-IFRS-Maßnahme Abschnitt 14 der MD&A der RNC vom 6. Mai 2020 verwiesen.

Wachsende HGO-Projekt Pipeline und Exploration

Abbildung 1 unten zeigt eine Reihe von Gebieten, in denen RNC entweder aktiv voranschreitet oder als Explorationsziele von hoher Priorität in Higginsville evaluiert. Zusätzlich zu den laufenden Explorationen bei Baloo, wo der Bergbau seit der Übernahme durch HGO im Juni letzten Jahres im Gange ist, und Fairplay North, wo der Bergbau im Dezember 2019 begann, wird einer Reihe von Projekten, die unter der neu verhandelten Morgan-Stanley-Lizenzgebühr abgedeckt sind, nun hohe Priorität eingeräumt. Zu diesen Gebieten gehören Aquarius, Hidden Secret, Mousehollow, Pioneer, die Erweiterung der Two Boys und die Paleochannel-Lagerstätten.

Abbildung 1: Draufsicht auf aktive HGO-Minen und Explorationsprojekte



Bitte beachten Sie frühere Ankündigungen für Bohrergergebnisse und Details, die der folgenden kurzen Zusammenfassung der Projektentwicklungen des ersten Quartals beiliegen.

Am 23. Januar 2020 gab RNC bekannt, dass der Bergbau auf Baloo Stufe 1 bis Juni 2020 verlängert wurde. Die Genehmigungen der Phase 2 wurden anschließend am 29. Januar 2020 bekannt gegeben, wodurch sich die Lebensdauer des Tagebaus voraussichtlich bis Januar 2021 verlängern wird. Die Erschließung und der Abbau des Tagebaus Fairplay North wurden fortgesetzt, wobei die Phase 1 voraussichtlich bis Juli 2020 verlängert wird, gefolgt von Phase 2 bis Ende 2020.

In Bezug auf die Bohrungen gab RNC bekannt, dass seit der Übernahme von HGO 20 Bohrlöcher zur Ressourcendefinition mit einer Gesamtlänge von 492 Metern und 19 Explorationslöcher mit einer Gesamtlänge von 1.897 Metern bei **Baloo** abgeschlossen wurden. Die Bohrungen konzentrierten sich auf den östlichen Fußwall und die neigungsabwärts verlaufenden Erweiterungen der Mineralisierung Baloo mit dem Ziel, die bestehende Ressourcenbasis zu vergrößern und zu verbessern.

Ebenfalls am 23. Januar 2020 gab das Unternehmen bekannt, dass es 26 RC-Löcher zur Ressourcendefinition mit einer Gesamtlänge von 1.721 Metern bei **Fairplay North** abgeschlossen hat. Die Bohrungen konzentrierten sich auf die Aufwertung der bestehenden historischen Ressource innerhalb und an den Rändern eines optimierten Grubenmantels. Die Untersuchungsergebnisse bestätigten die Erweiterung der oberflächennahen supergenen Mineralisierung.

Am 29. Januar 2020 gab RNC bekannt, dass eine hochdichte Schwerkraftuntersuchung eine neu interpretierte Struktur identifiziert hat, die sich über 5 km Länge und 5 km nördlich der zuvor

abgebauten hochgradigen Untertage-Goldlagerstätte Trident erstreckt. Trident wurde von den früheren Eigentümern, Alacer Gold, abgebaut und produzierte über 1 Million Unzen. Die neue Struktur gilt als hochgradig mineralisierungsfähig und wird Teil des Explorationsprogramms 2020 von HGO sein.

Am 27. Februar 2020 gab RNC die ersten Ergebnisse des Explorationsbohrprogramms 2020 bekannt. Die Bohrungen bei den Projekten **Hidden Secret** und **Mousehollow** lieferten starke Ergebnisse und trieben die Erweiterung der vorgeschlagenen Tagebaudimensionen bei beiden Projekten voran. Darüber hinaus ergab die laufende Überprüfung der umfangreichen historischen Datenbank in Higginsville weiterhin bedeutende Ziele für zukünftige Explorationen, einschließlich des hochgradigen Aquarius-Projekts, das nur 2,5 km südlich der HGO-Anlage liegt.

Beta-Hunt-Mine

Im ersten Quartal des Jahres 2020 wurden 186.000 Tonnen Erz von Beta Hunt mit einem Gehalt von 2,58 g/t für die Produktion von 17.170 Unzen Gold gemahlen.

Die Produktion von Beta Hunt konzentriert sich hauptsächlich auf die Bergbaugebiete der Westflanken und der A-Zone. Innerhalb der Westlichen Flanken wird eine Reihe von Stoppgebieten erschlossen, die Zugang zu einigen der breiteren Beta-Hunt-Stoppblöcke (bis zu 20 Meter breit) bieten werden. Die Abbauraten bei Beta Hunt liegen derzeit bei 50.000-55.000 Tonnen pro Monat (gegenüber 40.000-50.000 Tonnen pro Monat im Jahr 2019). Es wird erwartet, dass sich diese Rate als Teil des Expansionsplans von Beta Hunt fortsetzen wird.

Finanzielle Höhepunkte

Tabelle 2 - Höhepunkte der Finanzergebnisse des ersten Quartals

(in Tausend Dollar mit Ausnahme der Beträge pro Aktie)

Für die drei Monate bis zum 31. März,	2020	2019
Einnahmen	\$54,282	\$10,863
Produktions- und Verarbeitungskosten	27,286	6,498
Gewinn (Verlust) vor Ertragssteuern	884	(1,577)
Reingewinn (Verlust)	539	(1,577)
Unverwässerter und verwässerter Verlust pro Aktie	0.00	(0.00)
Bereinigtes EBITDA ^{1,2}	13,581	(166)
Bereinigtes EBITDA pro Aktie ^{1,2}	0.02	(0.00)
Bereinigte Erträge ¹	12,600	(373)
Bereinigter Gewinn pro Aktie ¹	0.02	(0.00)
Mittelfluss aus (verwendet für) Betriebsaktivitäten	11,476	(3,759)
Barinvestitionen in Sachanlagen und Beteiligungen an Mineralien	(7,702)	(7,743)

1. Non-IFRS: Die Definition und der Abgleich dieser Maßnahmen sind im Abschnitt "Non-IFRS Measures" der MD&A der RNC vom 7. Mai 2020 enthalten.

2. Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisation ("EBITDA").

Das bereinigte EBITDA und der bereinigte Gewinn stiegen von (0,2) und (0,4) Millionen US-Dollar im Jahr 2019 auf 13,6 und 12,6 Millionen US-Dollar. Während des ersten Quartals 2019 wurde der Massenabbau bei Beta Hunt für Bohrungen vorübergehend eingestellt und es gab keinen Beitrag von HGO, das im Juni 2019 erworben wurde.

Tabelle 3 - Höhepunkte Finanzlage RNC

(in Tausend Dollar):

Für Zeitraum bis	31. März 2020	31. Dezember 2019
Zahlungsmittel und	\$38,407	\$34,656
Zahlungsmitteläquivalente	30,692	26,506
Betriebskapital ¹	99,566	98,955
PP&E & MPI	179,111	177,777
Gesamtvermögen	82,700	85,495
Total Verbindlichkeiten	96,411	92,282
Eigenkapital		

¹ Der Betriebskapitalüberschuss (-defizit) ist ein Maß für das Umlaufvermögen (einschließlich liquider Mittel) abzüglich der kurzfristigen Verbindlichkeiten.

RNC schloss das erste Quartal 2020 mit einer starken Cash-Position von 38,4 Millionen US-Dollar ab, ein Anstieg um 3,7 Millionen US-Dollar im Vergleich zum 31. Dezember 2019. Der Anstieg der Cash-Position versteht sich nach Abzug von Barzahlungen in Höhe von 5,3 Millionen US-Dollar in Goldabsicherungsvereinbarungen. Zum 31. März 2020 befanden sich noch 5.500 Unzen Gold im Absicherungsprogramm, die im zweiten Quartal 2020 geliefert werden sollen; zu diesem Zeitpunkt wird RNC absicherungsfrei sein. Zum 31. März 2020 hatte RNC einen Betriebskapitalüberschuss von 30,7 Millionen \$, verglichen mit einem Überschuss von 26,5 Millionen \$ zum 31. Dezember 2019, was einer Verbesserung von 4,2 Millionen \$ entspricht.

Eine vollständige Erörterung der Finanzergebnisse finden Sie in den MD&A und ungeprüften verkürzten Zwischenabschlüssen von RNC für die drei Monate bis zum 31. März 2020 und 2019.

Telefonkonferenz / Webcast

RNC wird heute ab 10:00 Uhr (Ostzeit) eine Telefonkonferenz und einen Webcast veranstalten. Eine Kopie der begleitenden Präsentation ist auf der Website von RNC unter www.rncminerals.com zu finden.

Informationen zu Live-Telefonkonferenzen und Webcast-Zugang:

Nordamerikanische Anrufer wählen bitte: 1-888-231-8191

Lokale und internationale Anrufer wählen bitte: 647-427-7450

Ein Live-Webcast des Aufrufs wird über die Website von Cision unter [Webcast-Link](https://produceredition.webcasts.com/starthere.jsp?ei=1307688p_key=c1d29cf000) (https://produceredition.webcasts.com/starthere.jsp?ei=1307688p_key=c1d29cf000)

Eine Aufzeichnung der Telefonkonferenz wird zur Wiedergabe über den Webcast-Link oder für einen Zeitraum von einer Woche, beginnend am 7. Mai 2020 um ca. 13.00 Uhr (Ostzeit), über die folgenden Einwahlnummern zur Verfügung stehen:

Nordamerikanische Anrufer wählen bitte: 1-855-859-2056; Vorwahl: 2859616

Lokale und internationale Anrufer wählen bitte: 416-849-0833; Vorwahl: 2859616

Übereinstimmungserklärung (JORC 2012 und NI 43-101)

Die Offenlegung der in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurde von Stephen Devlin, FAusIMM, Vice-President, Exploration & Growth, Salt Lake Mining Pty Ltd, einer 100%igen Tochtergesellschaft von RNC, einer qualifizierten Person gemäß NI 43-101, geprüft und genehmigt.

Über RNC Minerals

RNC konzentriert sich auf die Steigerung der Goldproduktion und die Senkung der Kosten in seiner integrierten Goldmine Beta Hunt und Higginsville Gold Operations ("HGO") in Westaustralien. Bei der Aufbereitungsanlage in Higginsville handelt es sich um eine kostengünstige Verarbeitungsanlage mit einer Kapazität von 1,4 Mtpa, die mit der Kapazität der Untertagemine Beta Hunt und des Tagebaus Higginsville von RNC gespeist wird. Bei Beta Hunt befindet sich eine robuste Goldmineralressource und -reserve in mehreren Goldscheren, wobei die Goldabschnitte entlang einer Streichenlänge von 4 km in mehrere Richtungen offen bleiben. HGO ist ein äußerst aussichtsreiches Landpaket von insgesamt etwa 1.800 Quadratkilometern. Darüber hinaus ist RNC zu 28% an einem Nickel-Joint Venture beteiligt, das das Nickel-Kobaltprojekt Dumont in der Region Abitibi in Quebec besitzt. Dumont enthält die zweitgrößte Nickelreserve und die neuntgrößte Kobaltreserve der Welt. RNC verfügt über einen starken Vorstand und ein Management-Team, die sich auf die Schaffung von Shareholder Value konzentrieren. Die Stammaktien von RNC werden an der TSX unter dem Symbol RNX gehandelt. Die Aktien von RNC werden auch auf dem OTCQX-Markt unter dem Symbol RNKLF gehandelt.

Vorsichtserklärung bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen", einschließlich und ohne Einschränkung Aussagen zur Liquidität und Kapitalausstattung von RNC, zur Produktion und zu den AISC-Richtlinien für 2020 sowie zum Potenzial der Mine Beta Hunt, des Goldbetriebs Higginsville und des Nickelprojekts Dumont.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften von RNC erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu den Faktoren, die das Ergebnis beeinflussen könnten, gehören unter anderem Zukünftige Preise und die Lieferung von Metallen; die Ergebnisse von Bohrungen; die Unfähigkeit, das Geld zu beschaffen, das erforderlich ist, um die Ausgaben zu tätigen, die für den Erhalt und die Weiterentwicklung der Grundstücke erforderlich sind; Umwelthaftung (bekannt und unbekannt); allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Ungewissheiten; Ergebnisse von Explorationsprogrammen; Unfälle, Arbeitskonflikte, arbeits- und betriebsbedingte Unterbrechungen aufgrund des COVID-19-Ausbruchs und anderer Risiken der Bergbauindustrie; politische Instabilität, Terrorismus, Aufstand oder Krieg; oder Verzögerungen bei der Erlangung von Regierungsgenehmigungen, prognostizierte Cash-Betriebskosten, Nichterteilung von behördlichen Genehmigungen oder Aktionärsgenehmigungen. Eine detailliertere Erörterung solcher Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen vorausblickenden Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden, finden Sie in den von RNC bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen, einschließlich des neuesten Jahresinformationsformulars, das auf SEDAR unter www.sedar.com verfügbar ist. Obwohl RNC versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten ab dem Datum dieser Pressemitteilung, und RNC lehnt jede Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben.

Vorsichtserklärung bezüglich des Bergbaubetriebs in Higginsville

Eine Produktionsentscheidung in den Higginsville-Goldbetrieben wurde von früheren Betreibern der Mine vor dem Abschluss des Erwerbs der Higginsville-Goldbetriebe durch RNC getroffen, und RNC beschloss, die Produktion nach dem Erwerb fortzusetzen. Diese Entscheidung von RNC, die Produktion fortzusetzen, und nach dem Wissen von RNC basierte die vorherige Produktionsentscheidung nicht auf einer Machbarkeitsstudie über Mineralreserven, die die wirtschaftliche und technische Machbarkeit nachweisen, und daher kann es eine erhöhte Unsicherheit hinsichtlich des Erreichens eines bestimmten Grades der Gewinnung von Mineralien oder der Kosten einer solchen Gewinnung geben, die erhöhte Risiken im Zusammenhang mit der Erschließung einer kommerziell abbaubaren Lagerstätte beinhalten. Historisch gesehen haben solche Projekte ein viel höheres Risiko des wirtschaftlichen und technischen Scheiterns. Es gibt keine Garantie, dass die erwarteten Produktionskosten erreicht werden. Ein Nichterreichen der voraussichtlichen Produktionskosten hätte erhebliche negative Auswirkungen auf den Cashflow und die künftige Rentabilität des Unternehmens. Die Leser werden davor gewarnt, dass mit solchen Produktionsentscheidungen eine erhöhte Unsicherheit und ein höheres Risiko wirtschaftlichen und technischen Versagens verbunden ist.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Rob Buchanan
Direktor, Investor Relations
T: (416) 363-0649

www.rncminerals.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch